



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Dialog Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Dialog Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe Risiko- und Übriges Ergebnis, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 22.87 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Dialog Leben ist die Größe Passivduration, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 8.39 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 38.2% und liegt damit um 18.03 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 20.17%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	696
Fondsgebundene LV	9,5
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	792
HGB-Deckungsrückstellung	512
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	41
Risiko- und Übriges Ergebnis	173
Schlussüberschussanteil-Fonds	0,20
Zahlungen Versicherungsfälle	70
Zinszusatzreserve	12
aktivische Bewertungsreserven	95
freie RSt für Beitragsrückerstattung	59
mittlerer Tarifrechnungszins	3.0%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	41
verfügbare RfB	59
HGB-DRSt ohne ZZR	500
Bestandsabbaurate	14%
Passivduration	8,0
Marktwert Kapitalanlagen	791
zukünftige pass. vt. Überschüsse	1.379
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-79
passivische Bewertungsreserven	1.300
zukünftige Überschüsse	1.395
zukünftige Aktionärgewinne	349
latente Steuern	87
ökonomisches Eigenkapital	302
ökonomische Eigenkapitalquote	38%